



Ausdauer und Disziplin werden uns helfen

Von Bürgermeisterin Dr. Eva Maria Posch

Es wird kein Sprint werden, es wird die Langstrecke sein, auf der wir alle uns jetzt bewähren müssen. Nach der Verlängerung der Maßnahmen, die zur Eindämmung bzw. zur Verlangsamung der Corona-Pandemie seitens der öffentlichen Hand ergriffen wurden, gilt es jetzt, die von weiten Teilen der Bevölkerung an den Tag gelegte Disziplin weiter aufrecht zu erhalten.

Als Gebot der Stunde erscheint es mir, einen ehrlich und tief empfundenen Dank all jenen auszusprechen, die mit ihrer fortgesetzten Arbeit ermöglichen, dass wir auch in dieser Ausnahmesituation noch ein funktionierendes Gesundheits-, Sicherheits- und Versorgungssystem haben. Zum Punkt Versorgung möchte ich auch auf die Aktion "Hall hilft" aufmerksam machen.

Hall hilft

Es ist ein sehr schönes Zeichen der Solidarität und des achtsamen Zusammenlebens, dass die Nachbarschaftshilfe in unserer Stadt in dieser Krisensituation derart gut funktioniert. Herzlichen Dank dafür! Dennoch kann es auch in Hall noch ältere, bewegungseingeschränkte und/oder kranke Menschen geben, die bisher noch nicht auf eine solche Hilfsstruktur zurück greifen konnten. Wer also Hilfe und Unterstützung beispielsweise bei Einkäufen oder Apothekenbesuchen braucht, soll sich bitte beim Sozialamt der Stadt Hall unter Tel. 05223 / 5845230 (Christine Vones, Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr) melden. Auch Personen, die in diesem Zusammenhang helfen möchten, werden gebeten, sich unter dieser Nummer zu melden.

Online kaufen, aber regional!

Auf S. 3 dieser Ausgabe der Stadtzeitung erfahren Sie, welche Möglichkeiten es gibt, online und dennoch regional einzukaufen. Viele Betriebe in der Region bieten diesen Service jetzt auch ausgeweitet an und liefern die von Ihnen online getätigten Einkäufe direkt zu Ihnen nach Hause.

Kein Parteienverkehr

Im Rathaus/Rosenhaus sowie bei der Stadtpolizei

findet derzeit kein Parteienverkehr statt. BürgerInnen sollen sich im Bedarfsfall mit der Stadtverwaltung über Telefon (05223 / 5845), E-Mail oder sonst schriftlich in Verbindung setzen. Bei einem als dringend erachteten Terminerfordernis werden Sie gebeten, telefonisch mit der/dem zuständigen Bediensteten in Kontakt zu treten. Die Stadtpolizei hält ihren Außendienst weiter aufrecht.

Ich möchte mich auch auf diesem Weg bei allen städtischen MitarbeiterInnen ganz ausdrücklich bedanken, sie arbeiten – ob im home-office oder an ihren gewohnten Arbeitsplätzen – auch in dieser schwierigen Situation verlässlich und motiviert. Sie bilden weiterhin eine ganz wichtige Basis, die uns allen die Sicherheit gibt, dass die öffentlichen Strukturen bestmöglich aufrecht gehalten werden.

Aber auch den MitarbeiterInnen der Hall AG als wichtigster Versorger unserer Stadt gebührt ein besonderer Dank. Auch wenn uns alle die Einschränkungen im Alltag, die ja nun weitere Wochen aufrecht sind, sehr belasten, so können wir unser Leben doch mit funktionierender Versorgung fortsetzen. Strom, Wasser, Wärme – das alles können wir weiterhin uneingeschränkt nutzen. Das Verwaltungsgebäude der Hall AG in der Augasse ist derzeit für den Parteienverkehr geschlossen. Die MitarbeiterInnen der Kundenbetreuung sind aber weiterhin im Einsatz. Die Hall AG bittet, telefonisch oder per E-Mail in Kontakt zu treten. Alle Anliegen, An- und Abmeldungen etc. werden wie gewohnt durchgeführt. Sie erreichen die Kundenbetreuung unter Tel. 05223 / 5855 und per Mail unter info@hall.ag von Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 17 und Freitag von 7.30 bis 12 Uhr. Die Stördienste bleiben aufrecht,



Bgm. Dr. Eva Maria Posch ruft zur strikten Befolgung der Quarantänemaßnahmen auf.

Sie erreichen die Stördienst-Hotline der Hall AG unter Tel. 05223 / 5855 100.

Vorbereitet

Selbstverständlich hat sich die Stadt Hall auch vorbereitet, falls es durch Erkrankungen dazu kommt, dass man Ausweichquartiere benötigt. So wurde etwa für die MitarbeiterInnen der Verwaltung ein Ausweichquartier zum Arbeiten vorbereitet. In den städtischen Wohn- und Pflegeheimen wurden ebenfalls Vorbereitungen getroffen für den Fall, dass sich BewohnerInnen infizieren.

Besuchsverbote

Ganz besonders eindringlich darf ich aber dazu auffordern, die derzeit geltenden Besuchsverbote in den städtischen Wohn- und Pflegeheimen und den Krankenhäusern unbedingt zu beachten! Die bestmögliche Sicherstellung der Gesundheit

Fortsetzung auf S. 3

Wochenendienste

APOTHEKEN-NACHT- UND WOCHEPENDDIENST:

Do, 26. März: Haller Lend Apotheke, Brockenweg 2 • **Fr, 27. März:** Kur- und Stadtapotheke, Oberer Stadtplatz • **Sa, 28. März:** Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße 20d • **So, 29. März:** Marienapotheke Absam, Dörferstraße 43 • **Mo, 30. März:** Rumer Spitz Apotheke, Rum, Serlesstraße 11 • **Di, 31. März:** St. Magdalena Apotheke, Unterer Stadtplatz • **Mi, 1. April:** Haller Lend Apotheke, Brockenweg 2 • **Do, 2. April:** St. Georg Apotheke, Rum, Dörferstraße 2 • **Fr, 3. April:** Kur- und Stadtapotheke, Oberer Stadtplatz.

ÄRZTL. WOCHEPENDDIENST:

Notärztlicher Dienst 9-10 Uhr

Sa, 28. März: MR Dr. Christian Dengg, Hall, Thurnfeldgasse 4a, Tel. 05223/56711;

So, 29. März: Dr. Rudolf Haffner, Hall, Rosengasse 5, Tel. 05223/43200.

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST:

Sa, 28., und So, 29. März: Dr. Kurt Lintner, Steinach am Brenner, Zirmweg 84 b, Tel. 05272 / 2277; Dr. Brigitte Oberbichler, Innsbruck, Technikerstraße 32, Tel. 0512 / 278744.

Kirchliche Nachrichten

Pfarr St. Franziskus

Auch wenn derzeit keine direkten Begegnungen möglich sind, möchte die Pfarre St. Franziskus / Schönegg in Kontakt bleiben und bietet einen „Telefon-Besuch“ an. Pfarrkuratorin Gudrun Guerrini ist von 9 bis 17 Uhr unter Tel. 05223/41866 erreichbar, auf Wunsch wird auch der Kontakt zu P. Damian bzw. den Franziskanern vermittelt. Der Newsletter mit aktuellen Infos und Anregungen erscheint aus gegebenem Anlass wöchentlich und kann über die Homepage www.franziskuspfarre-hall.at bestellt werden. Die Kirche St. Franziskus in Schönegg als Ort der Ruhe, der Besinnung und des Gebetes ist tagsüber geöffnet.

Schlüsselnotdienst

Aufsperr-Notdienst: 0664 / 1010290, Schlüsselschmiede Graber GmbH.

Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen

Aufgrund der Situation haben VertreterInnen der anerkannten Kirchen und Religionsgesellschaften gemeinsam vereinbart, dass im gesamten Bundesgebiet öffentliche Gottesdienste und Versammlungen weitestgehend ausgesetzt werden. Taufen und Hochzeiten werden verschoben. Begräbnisse sind im kleinen Familienkreis am Friedhof abzuhalten. Ein Gottesdienst mit mehreren Beteiligten kann für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen werden. Auch zu Verschiebungen von Erstkommunionen und Firmungen wird es kommen.

Alle Veranstaltungen, Versammlungen und Treffen in den Pfarren und in der Diözese sind abgesagt. Die Pfarrbüros der Haller Pfarren sind für den Parteienverkehr geschlossen, eine telefonische Erreichbarkeit ist weiterhin gegeben. Aktuelle Informationen sind auch auf der jeweiligen Homepage zu finden.

Corona-Sorgen-Hotline

Für alle Menschen, die in der herausfordernden Zeit der Coronakrise emotionale Unterstützung suchen, hat das Land Tirol gemeinsam mit der Diözese Innsbruck eine Corona-Sorgen-Hotline eingerichtet. Um den Menschen in der schwierigen Situation unterstützend zur Seite zu stehen, bündeln Land Tirol und Diözese Innsbruck ihre Kräfte. Zur Ergänzung der bestehenden Telefonseelsorge, die per Telefon, Chat und E-Mail weiterhin rund um die Uhr erreichbar ist, gibt es eine zusätzliche Corona-Sorgen-Hotline: Tel. 0800 400 120. Die Hotline ist tagsüber von 8 bis 20 Uhr besetzt. Bei Ängsten und Sorgen in Verbindung mit dem Corona Virus bietet die Hotline Möglichkeit zum Gespräch und emotionale Unterstützung. Außerhalb dieser Zeit bleibt die Telefonseelsorge Innsbruck unter der Telefonnummer 142 (online unter www.onlineberatung-telefonseelsorge.at) weiterhin rund um die Uhr erreichbar. Die telefonische Beratung erfolgt in beiden Fällen durch geschulte MitarbeiterInnen.

Gesundheits- und Sozialsprengel

Hall i. T. · Absam · Gnadenwald · Thaur · Mils

6090 Hall in Tirol · Zollstraße 8 · Tel. (05223) 45604 · Fax (05223) 52148
email sozialsprengel-hall-gf@cnh.at · www.sozialsprengel-hall.at



Hauskrankenpflege
Haushaltshilfe
Heilbehelfe
Beratung

Hall, Zollstraße 8, Tel. 05223/45 6 04

- Beratung • Hauskrankenpflege • mobile Seniorenbetreuung
- Haushaltshilfe • Heilbehelfe • Essen auf Rädern

Sozialsprengel

KlientInnen, die unbedingt Betreuung benötigen, werden weiterhin von den SprengelmitarbeiterInnen besucht. Hauswirtschaftsdienste müssen ausgesetzt werden. Der Sprengel bietet KlientInnen einen Einkaufsdienst an. Der Sozialsprengel ist derzeit nur telefonisch (Tel. 05223/45 6 04) erreichbar.

Fortsetzung von S. 1

aller BewohnerInnen, PatientInnen, aber auch des Pflegepersonals muss unbedingt Vorrang haben!

Schulen und Kinderbetreuungs-einrichtungen

Alle Eltern sind ersucht worden, ihre Kinder soweit wie möglich im häuslichen Umfeld zu betreuen. Doch auch eine eingeschränkte Betreuung in den Haller Kinderbetreuungseinrichtungen ist weiterhin sichergestellt. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Hall (www.hall-in-tirol.at), außerdem ist die Hotline der Bildungsdirektion unter Tel. 0800 100 360 täglich von 7.30 bis 18 Uhr erreichbar.

Haller Wirtschaft

Es ist mir wichtig, die Haller Wirtschaft, die unsere Stadt wesentlich trägt durch viele gute Arbeitsplätze für unsere Bürger und durch hohe Steuerleistungen auch in der jetzt schwierigen Lage bestmöglich zu unterstützen. Daher werden Ansuchen von Unternehmen in ganz besonders betroffenen Branchen um Zahlungserleichterung wie z.B. Aussetzung von Steuern rasch, unbürokratisch und nach Möglichkeit auch positiv

erledigt. Im Blick behalten muss ich die zahlreichen laufenden Verpflichtungen der Stadt. Die dazu nötige Liquidität ist sicherzustellen. Für niemanden sind die Dauer der derzeitigen Einschränkungen und der damit verbundenen wirtschaftlichen Einbußen absehbar. Umso wichtiger ist es, dass wir gemeinsam das Mögliche tun, um nach dem hoffentlich baldigen Ende der Krise nach wie vor Arbeitsplätze und Arbeitskräfte in Hall zu haben. Es muss mit vereinten Kräften dafür gesorgt werden, dass unsere Unternehmen, die jetzt schwere Einbußen verkraften müssen, nach den öffentlichen Beschränkungen so rasch und so gut wie möglich wieder in Betrieb gehen und arbeiten können.

Auch diesmal wieder möchte ich alle MitbürgerInnen bitten, sich so oft wie möglich aktuelle Informationen über Verhaltensregeln, über neue rechtliche Anordnungen aus TV, Radio und von offiziellen Homepages zu holen (z.B. Homepage der Stadt Hall: www.hall-in-tirol.at; Coronavirus-Hotline des Landes Tirol: Tel. 0800 80 80 30, www.tirol.gv.at/coronavirus; Infoline der AGES (Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit): Tel. 0800 555 621, www.ages.at/coronavirus).

Hilfe bei häuslicher Gewalt

Wegen der Coronavirus-Pandemie und den Quarantänemaßnahmen ist das Risiko hoch, dass die ohnehin sehr hohe Zahl häuslicher Gewalt an Frauen und Kindern nochmals massiv ansteigt. Bei untenstehenden Hotlines und Beratungsstellen können Sie sich Hilfe holen.

- **Frauenhelpline gegen Gewalt 0800 222 555; rund um die Uhr, kostenlos und mehrsprachig; www.frauenhelpline.at**
- **HelpChat „Halt der Gewalt“ Onlineberatung, kostenlos, täglich von 15 bis 22 Uhr; www.haltdergewalt.at**
- **147 Rat auf Draht: Anlaufstelle für Probleme, Fragen und Krisen für Kinder und Jugendliche! Beratung anonym und kostenfrei – per Telefon oder online.**
- **Helpline des Berufsverbands der Österr. PsychologInnen: 01/504 8000.**
- **Die Möve – Beratung bei Gewalt und Krisen in der Familie, Tel. 01 532 15 15 (Mo-Do 9-17 Uhr, Fr 9-14 Uhr); Online: <https://die-moewe.beranet.info>**

Onlineshops und Lieferservice in der Region Hall-Wattens

In der Region Hall-Wattens gibt es zahlreiche Betriebe, die auch während der Corona-Krise die Versorgung sicherstellen können. Auf der Homepage www.einkaufen-hall-tirol.at finden sich Unternehmen, die einen Onlineshop betreiben bzw. einen Lieferservice anbieten.

Diese Betriebe möchten den Kunden verlässliche Warenlieferungen vor Ort und eine regionale Wertschöpfungskette gewährleisten und dabei körperliche soziale Kontakte absolut vermeiden. Gerne können sich weitere Betriebe aus der Region Hall-Wattens registrieren lassen, Informationen gibt es beim Stadtmarketing Hall unter info@hall-in-tirol.at.

Die folgenden 17 Betriebe in der Region Hall-Wattens betreiben einen Onlineshop bzw. einen Lieferservice:

- **AlpenEDV KG Dienstleistung - EDV**
- **balsam Naturkosmetik Handel - Drogerie, Parfümerie**
- **Brauerei Brennerei Ebner Handel - Brauereien und Brennereien**

- **Canal GmbH & Co.KG Handel - Bauwaren**
- **Chili's Kebap & Pizzeria Hall in Tirol Gastronomie - Restaurant**
- **Der Augenoptiker Madersbacher Handel - Augenoptik, Hörgeräte, Fotografie**
- **Elke Hell - Interior for Kids Handel - Geschenkartikel, Home-Accessoire**
- **Kaier's - Wäsche-Strümpfe-Bademode und mehr Handel - Mode - Textil, Bekleidung**
- **Kaminsky - Schmucke Stücke Handel - Juweliers, Goldschmiede, Uhren**
- **Libro Handel - Papier-, Büro-, Schreibwaren, Buchhandel**
- **Marcello's Genussfreunde Kulinarik GmbH Handel - Weinhandel & Winothek**
- **Moser Gottfried & Söhne - skribo - büroprofi Handel - Papier-, Büro-, Schreibwaren, Buchhandel**

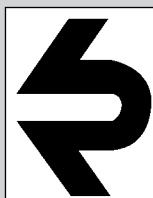


Online einkaufen und sich Waren liefern lassen, das geht auch regional. Foto: Flatscher

- **Naturwurzel - Die Tiroler Ölmühle Handel - Lebensmittel, Feinkost**
- **Scartezzini Feinkost-Cafè-Catering Handel - Lebensmittel, Feinkost, Kaffeehaus**
- **Susus Pfotenwelt Handel - Tierprodukte**
- **Uhren Schmuck Achammer Handel - Juweliers, Goldschmiede, Uhren**
- **Uhren Schmuck Katrin Handel - Juweliers, Goldschmiede, Uhren**

Lampe
Reisen

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525
www.lampereisen.at



REISEN WIR BESSEREN ZEITEN ENTGEGEN!

Gerne stehen wir für Information und Beratung bezüglich Ihrer gebuchten Reise zur Verfügung.

Ihr Reisebüro Lampe

Trotz Coronavirus gefahrlos durch Hall spazieren!

Eine virtuelle Zeitreise durch Hall, ein faszinierender 3-D-Rundgang im Internet zu historischen Sehenswürdigkeiten und archäologisch/geschichtlich bedeutsamen Orten in Hall auf: www.hall360.tirol kann helfen, wenn man wie derzeit lange Stunden zuhause verbringen muss und einem die Decke auf den Kopf zu fallen droht.

Gerade in der aktuellen Ausnahmesituation ermöglicht dieses innovative Internetprojekt einen virtuellen Rundgang durch derzeit elf historische Stationen in Hall. Aufgrund der jetzigen Ausgangssperre und für die Öffentlichkeit geschlossenen Sehenswürdigkeiten ist der „reale“ Rundgang durch Hall nicht oder nur mehr sehr eingeschränkt möglich. Mit Hall360Tirol bleiben diese Orte weiterhin für einen virtuellen Spaziergang geöffnet – ganz ohne Ansteckungsgefahr!

Elf faszinierende Stationen

So lässt es sich wunderbar ohne Beschränkungen online durch die Burg Hasegg in das „Museum Stadtarchäologie Hall“ spazieren. Dort kann man natürlich zuerst beispielsweise die historischen Glasfunde aus einer „Latrine“ des 15. Jahrhunderts im Burghof und vieles andere

bestaunen, bevor man aus den verschiedenen Stationen des Rundwegs wählt (durch Klick auf eine der im Kreis angeordneten Bilder).

Rekonstruktionen, Gebeine und an die Decke gehen

Spektakulär erhebt sich etwa die Rekonstruktion des ehemaligen Haller Stadtores „Milsertor“ mit Stadtgraben mittels „Zeitsprung-Button“ am Originalschauplatz.

Faszinierende Ein- und Ausblicke ermöglicht auch die Station „Josefskapelle“ am Oberen Stadtplatz. Gebeine von mindestens 2000 Menschen wurden hier so aufgefunden, wie man vor über 500 Jahren in einem Beinhaus niedergelegt hat und durch einen Schacht gelangt man in die Gruft der Grafen Khuen-Belasy. Wer es genau wissen möchte, zoomt sich „ganz

nahe“ an die Deckenfresken des Malers Paul Geyer von 1698.

Die Station „Haller Stadtpfarrkirche“ ermöglicht ebenfalls einen weiteren Rundgang durch die Kirche vor und nach der Restaurierung der letzten Jahre und zu archäologischen Grabungen. Beeindruckend ist auch der Blick in den Dach- und Glockenstuhl oder von der Turmspitze über Hall aus der Sicht der ehemaligen „Türmer“. Weiter führt die Tour durch Hall zu drei Stationen mit „Kaiser Maximilian“-Bezug: dem rekonstruierten „Haller Tanzhaus“-Saal im heutigen Rathaus, in dem ein Tänzchen einer Tischgesellschaft im Beisein des Kaisers gezeigt wird oder zur nördlich gelegenen Haller Stadtmauer mit angedeuteter Zwingermauer und dem maßstabsgetreu rekonstruierten Stadtgraben. Auch in die „Georgskapelle“ in der Burg Hasegg lässt sich mittels Zeitsprung in die Zeit Maximilians vor 500 Jahren reisen.

Weitere Stationen wie die „Bastion“ (heutiger Sitz des Tourismusverbandes) oder das „Schergentor“ am Unteren Stadtplatz ergänzen den Rundgang durch Hall.



Die Josefskapelle. Fotos (3): Stadtarchäologie Hall

Großer technischer Aufwand

Der Haller Fotograf und Mediendesigner Klaus Karnutsch verwendet dabei sphärische Projektionen von Rundumfotografien. Eine Besonderheit ist die Überblendung mit aktuellen Forschungsergebnissen. Sie gestattet es den BetrachterInnen mit Hilfe internetfähiger

Geräte (Smartphone, Tablet, PC usw.), sich „im Bild in alle Richtungen zu bewegen“ und es mittels Zoom näher zu erkunden. Text- und Bildinformation stehen zusätzlich zur Verfügung.

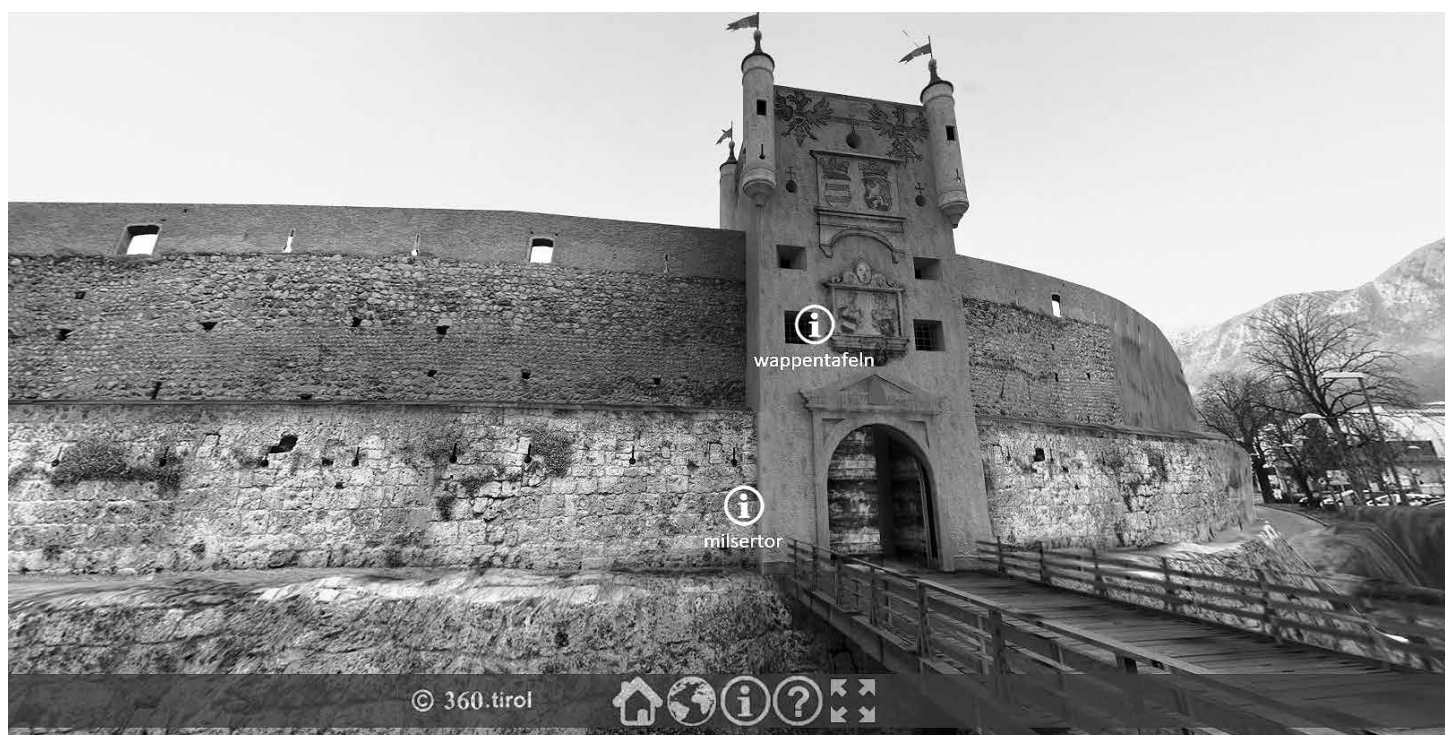
Wem das noch zu wenig 3D-Erlebnis ist, der verwendet VR-Brillen. Die VR-Funktion ist durch einen entsprechenden Button aktivierbar. Die

meisten Stationen ermöglichen auch Zeitsprünge (roter-weißer, sich drehender Button) vom Heute in den historischen Zustand durch direkte Überblendung.

Mit einem großen technischen Aufwand konnte dieses begonnene Projekt ermöglicht werden und an weiteren Stationen wird schon gearbeitet.



Das Museum Stadtarchäologie Hall



Rekonstruktion des Milsertores.

Informationen zur Quarantäneverordnung in Tirol

Es gilt nach wie vor, dass die Menschen bestmöglich daheim bleiben sollen. Wenn man vor die Türe geht, dann sollen die Wege so kurz wie möglich gehalten werden. Der Weg zur Arbeit ist selbstverständlich weiterhin möglich. Ziel ist es, die Verbreitung des Coronavirus so gut wie möglich zu vermindern bzw. zu verlangsamen. Die FAQ-Liste (Frequently Asked Questions, also häufig gestellte Fragen) wird auf der Landeshomepage (tirol.gv.at) laufend erweitert.

Dürfen sich Lebenspartner weiterhin treffen, wenn sie nicht im selben Haushalt leben und der Partner einige Gemeinden weiter wohnt?

JA. Dies bezieht sich aber nur auf Lebenspartnerschaften von Volljährigen, die in einer dauerhaften Beziehung leben.

Darf ich meinen guten Freund treffen, der einige Gemeinden weiter wohnt?

NEIN

Darf ich spazieren gehen?

Grundsätzlich sollten Spaziergänge und Aufenthalte im Freien auf ein Minimum reduziert werden. Sollten Sie „frische Luft schnappen“ wollen, dann nur alleine oder mit Menschen aus demselben Haushalt. Spazierengehen/Wanderungen über die Gemeindegrenze sind nicht gestattet.

Darf ich Joggen gehen?

Nein. Das Verlassen des eigenen Wohnsitzes ist auf ein zeitlich und örtlich unbedingt notwendiges Minimum zu beschränken. Sie können sich die Beine im Rahmen eines kurzen Spaziergangs in unmittelbarer Nähe Ihres Wohnortes vertreten, eine Joggingrunde ist in der Definition „Luft schnappen“ und „Beine vertreten“ nicht beinhaltet.

Darf ich auf den Berg gehen (Skitouren/Wanderungen)?

Nein. Zurzeit werden alle Einsatzkräfte zur bestmöglichen Bekämpfung des Coronavirus benötigt. Die Einsatzkräfte sollten sich daher nicht noch zusätzlich um vermeidbare Freizeitunfälle kümmern müssen.

Darf ich Radfahren?

Ausschließlich, wenn dies der Grundversorgung (z.B. ein kurzer Einkauf in einem Lebensmittelgeschäft) oder der Fahrt in die Arbeit dient.

Darf ich mich in meinem Garten/auf meiner Terrasse aufhalten?

Ja, sofern man keinen Kontakt zu anderen Menschen außer MitbewohnerInnen/Familienmitglieder hat.

Darf ich in meinen Schrebergarten fahren, wenn dieser nicht in meiner Gemeinde ist?

Nein. Sofern in der eigenen Gemeinde, auch nur im zeitlich unbedingt nötigen Ausmaß.

Kann ich zur Versorgung von Älteren auch noch

weiterhin die Gemeindegrenze überschreiten (um zum Beispiel älteren Menschen Essen zu bringen, kann ich das auch noch über Gemeindegrenzen hinweg machen)?

JA

Darf ich mein Kind auch noch über Gemeindegrenzen hinweg zur Kinderbetreuung bringen?

JA

Kann der Warenverkehr auch weiterhin durch Tirol durchfahren?

JA, aber das sektorale Fahrverbot bleibt weiterhin aufrecht.

Dürfen Öffis gemeindeübergreifend weiter verwendet werden?

JA, wenn es zur Deckung der Grundversorgung dient und die Grundsicherung nicht in der eigenen Gemeinde erledigt werden kann. Auch der Weg zur Arbeit in Öffis ist gemeindeüberschreitend weiter möglich. In den Öffis ist ein Mindestabstand von einem Meter einzuhalten. Informationen zu den aktuellen Fahrplänen erhalten Sie auf den Webseiten und in den Verkehrsmeldungen und Fahrplanauskünften von VWT, ÖBB und IVB.

Sind Arztbesuche auch weiterhin möglich?

JA, sofern sich der Arzt in der eigenen Gemeinde befindet. Bitte kontaktieren Sie vorher Ihre Ärztin/Ihren Arzt telefonisch. Wenn es einen unaufschiebbaren Arzttermin z.B. eines Frauen-/Augenarztes gibt, der sich nicht auf eigenem Gemeindegebiet befindet, so ist der Besuch dieses Arztes auch außerhalb der eigenen Gemeinde möglich.

Ich benötige nur ein Rezept vom Arzt, muss ich deshalb extra hin?

Nein – der Arzt kann ein Rezept entweder direkt an den Patienten oder an die Apotheke schicken. Dies ist telefonisch mit dem Arzt abzuklären.

Sind Skitouren, Bergwandern, Skateboarden und Radfahren etc. als Freizeitgestaltung weiter möglich?

NEIN

Haben die Banken geöffnet? Kann ich Geld abheben?

Es ist weiterhin möglich, Geld abzuheben. Banken haben ebenfalls geöffnet. Es ist jene Bank im eigenen

Gemeindegebiet zu besuchen bzw. im nächstmöglichen Ort.

Darf ich weiterhin auf den Friedhof gehen, um eines nahen Angehörigen zu gedenken bzw. zur Grabpflege?

JA, sofern sich der Friedhof im Gebiet der eigenen Gemeinde befindet. Die Grabpflege darf aber nicht als Vorwand gesehen werden, um sich am Friedhof zu einem ausgeprägten „Gedankenaustausch“ zu treffen.

Wie sieht es mit der Aufbahrung von Verstorbenen aus?

Die Aufbahrung ist bis auf weiteres nicht mehr gestattet.

Dürfen GastarbeiterInnen (z.B. aus dem Tourismus), deren Arbeitsverhältnisse aufgrund der frühzeitig geschlossenen Saison beendet sind, im Land bleiben?

Wenn sie einen Wohnsitz oder einen gewöhnlichen Aufenthalt in Tirol haben, ist ein Aufenthalt in Tirol gestattet.

Darf man grundsätzlich noch durch Tirol durchreisen?

JA, allerdings nur zur Durchreise ohne Zwischenstopp.

Aus welchen Gründen darf ich mein Gemeindegebiet nach den neuen generellen Verkehrsbeschränkungen noch verlassen?

Wenn ich die folgenden Grundbedürfnisse nicht in meinem Gemeindegebiet abdecken kann:

- Ausübung beruflicher Tätigkeit
Inanspruchnahme medizinischer und veterinärmedizinischer Versorgungsleistungen zB: Arztbesuch, medizinische Behandlung, Therapie
- Sonstige Handlungen zur Versorgung der Bedürfnisse des täglichen Lebens, zB: Lebensmittelkauf, Gang zur Apotheke oder Geldautomat, Besuch bei Alten, Kranken oder Menschen mit Einschränkungen in ihrem jeweiligen privaten Bereich
- Handlungen zur Versorgung von Tieren

Kostenlose 24-Stunden-Hotline des Landes Tirol: 0800 80 80 30

Kostenlose 24-Stunden-Infoline der AGES (Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit): 0800 555 621

Weiterführende Informationen finden sich unter www.tirol.gv.at/coronavirus sowie unter www.ages.at/themen/krankheitserreger/coronavirus/ und in der Land Tirol App.

Ein Jahr ohne Osterfestival

Wie ganz viele andere Kulturveranstaltungen im gesamten Land muss nun leider auch das diesjährige Osterfestival zur Gänze abgesagt werden.

Die Organisatorinnen arbeiten aber derzeit daran, um einen Großteil der Veranstaltungen in die zweite Jahreshälfte zu verschieben.

Hannah Crepaz, künstlerische Leiterin, ist bereits in Gesprächen mit allen Künstlerinnen und Künstlern und arbeitet an Ersatzterminen. „Wir hoffen, dass wir einen Schwerpunkt im Herbst machen können. Für die Matthäus-Passion am 3. April konnten wir bedauerlicherweise keinen Ersatztermin finden.“



Hannah Crepaz

Lionsclub Hall Armada organisierte Hilfe für Blinde und Sehbehinderte

Am 6. März trafen sich die Lions Clubs Tirol zu ihrer Regionssitzung. Einer der Tagesordnungspunkte war u.a. Mitgliederwerbung. Diskutiert wurde dabei, wie man Mitglieder gewinnen können, die sich dem Motto „We Serve – Wir Dienen“ anschließen möchten. Unerwartet schnell kam Gelegenheit, diesen Leitsatz mit großem Engagement in die Realität umzusetzen. Unterstützung kam von vier heimischen Betrieben, die großzügig Lebensmittel spendeten.

Keine zwei Wochen und eine Sitzung des Clubs Hall Armada später war die Quarantäne über ganz Tirol verhängt worden. Der Club Hall Armada ist ein gemischter Club und setzt sich zusammen aus jungen und älteren Mitgliedern beiderlei Geschlechts, die sich mit vielen Benefizaktionen für Mitmenschen einsetzen. Bereits seit Jahren pflegt der Lions Club Hall Armada einen engen Kontakt zum Tiroler Blinden- und Sehbehindertenverband.

Lebensmittel-Aktion

Präsident Peter Hager hat nun in Absprache mit diesem Verband vier namhafte Unternehmen erreicht und Lebensmittel für 60 Menschen gespendet bekommen. Gemeinsam mit seinen Helfern hat er dann die gespendeten Lebensmittel an die Blinden und Sehbehinderten in Hall verteilt. Und für die Zeit der Quarantänemaßnahmen in Tirol ist natürlich ab sofort ein Begleitangebot für Lebensmitteleinkäufe und Arztbesuche mit dem Verband vereinbart.

Ein ganz herzliches Dankeschön für die Mithilfe an dieser Aktion ergeht an die Firmen M-Preis, Hörtnagl, Recheis und Bäckerei Ruetz, die diese spontane Hilfe mit ihren Spenden erst möglich gemacht haben.



Peter Hager, Präsident des Club Hall Armada, mit Lebensmittelspenden.

Jam arbeitet online

Erfolgreich auf digitale Jugendarbeit umgestellt hat auch JAM.

Aufgrund der aktuellen Geschehnisse hat auch die Mobile Jugendarbeit ihre Angebote auf ein Minimum heruntergefahren. Derzeit sind somit alle Angebote, bei denen direkter Kontakt mit Jugendlichen besteht, bis auf weiteres eingestellt. JAM konzentriert sich aber vollends auf die Digitale Jugendarbeit. Erreichbar ist JAM auf Facebook, Instagram, Signal, WhatsApp und via Email und Telefon.

Stubengesellschaft

Auch die Haller Stubengesellschaft sagt aufgrund der derzeitigen Situation alle Vorträge und Veranstaltungen ab.

Haller Bauernmarkt ausgesetzt

Bis auf weiteres kann der samstäglich Bauernmarkt am Oberen Stadtplatz leider nicht stattfinden.

Rathaus

Bis auf weiteres finden keine morgendlichen Sprechstunden der Bürgermeisterin statt!

Fahrplanänderungen bei den VVT Regiobussen

Die VVT Regiobuslinien wurden dem aktuellen Bedarf entsprechend angepasst. Im Umkreis der Landeshauptstadt verkehren die Linien 503 und 504 ab Montag nach Sonntagsfahrplan, die Linie 505 nach Samstagsfahrplan und die Linien 501 und 502 werden vorerst eingestellt. Diese werden durch die Linie 503 ersetzt.

www.hall-in-tirol.at
stadtzeitung@stadthall.at
 Tel. 0 52 23 / 58 45 218
 0676 / 83 58 45 218

Kein Kundenverkehr im Verwaltungsgebäude der Hall AG

Aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona-Infektionen hat die Hall AG entschieden, als Vorsichtsmaßnahme das Verwaltungsgebäude in der Augasse 6 für den Kundenverkehr zu schließen.

Die MitarbeiterInnen der Kundenbetreuung sind weiterhin im Einsatz. Die Hall AG bittet, telefonisch oder per E-Mail in Kontakt zu treten. Alle Anliegen, An- und Abmeldungen etc. werden wie gewohnt durchgeführt.

Sie erreichen die Kundenbetreuung unter Tel. 05223 / 5855 und per Mail unter info@hall.ag von Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 17 und Freitag von 7.30 bis 12 Uhr.

Stördienst-Hotline der Hall AG: Tel. 05223 / 5855 100.

DAUERPARKPLÄTZE

(Freistellplätze, nicht überdacht)

in der Augasse, Pfannhausstraße, Thurnfeldgasse/Polytechnische Schule

zu vermieten.

Interessenten wenden sich bitte für nähere Auskünfte an das Stadttamt Hall, Eveline Seier, Tel. 05223/5845-225 (vormittags).



r.m.

DR. MED. UNIV. RENATE MARGREITER

Fachärztin für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde ZAHN- UND KIEFERREGULIERUNG

Mitglied des Austrian Board of Orthodontists

Freundliche und sehr gut strukturierte **Verwaltungsassistentin** mit Erfahrung im Ordinationsbereich, 30 bis 40 Std./Woche lt. Kollektiv
Verlässliche **Reinigungskraft**, 5 Std./Woche lt. Kollektiv

Stellen sind ab Juni zu vergeben.

Dr. Renate Margreiter 0664/4053056 oder per Mail kfo@renate-margreiter.at
Stadtgraben 3 · 6060 Hall in Tirol · Tel. 05223 579 44

Kleinanzeigen

Wir **suchen** ab sofort **engagierte MitarbeiterInnen für unser Telefonverkaufsteam** (Teilzeit/freie Zeiteinteilung). Wir arbeiten Sie gewissenhaft ein und machen Sie zu einem Verkaufsprofi, auch wenn Sie bisher noch nichts mit Verkauf zu tun gehabt haben. Bewerbungen unter **Verlag Ablinger Garber, Medienturm Hall**, info@AblingerGarber.com, Tel. 05223-513-14.

Verlässliche **Reinigungskraft für Arztpraxis in Hall gesucht**, im Ausmaß von fünf Stunden pro Woche. Bewerbung unter Tel. 0 52 23-57 9 44

Vollzeit Mitarbeiter/in zum sofortigen Eintritt für abwechslungsreiche Tätigkeiten an Tankstelle gesucht. Vollzeit 40 Stunden

Woche, Entlohnung nach Kollektiv 1.600 Euro brutto, Überstunden werden ausbezahlt. Abgeschlossene Berufsausbildung erwünscht sowie abgeleiteter Präsenzdienst bei Männern. Schriftliche Bewerbung mit Lichtbild bitte an BP TANKSTELLE, Hall, Pfannhausstraße 14

Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren? Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH** 0676-881811600

balsam Naturkosmetik Der balsam **Onlineshop** ist geöffnet. Wir versenden weiterhin ohne Probleme, schnell & verlässlich. Versandkostenfrei ab einem Bestellwert von 20 Euro. www.naturkosmetik-tirol.at

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 DW 218, Fax DW 210; E-Mail: stadtzeitung@stadthall.at; Redaktion: Mag. Astrid Bachlechner, Mobil: 0676/ 835845218; Inseratenverwaltung: Ablinger Garber, Mag. Marion Halper, Tel. 05223/513-31, E-Mail: m.ha@ablingergarber.com; Druck: Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/513, www.ablingergarber.com; Grundlegende Richtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

[] Ablinger Garber

Medienturm Hall in Tirol